

**Stadtverordnetenversammlung
Brandenburg an der Havel**

Fraktion DIE LINKE

Fraktion/Stadtverordnete

(zehn vom Hundert der Stadtverordneten)

Antrag Nr.:	241/2023
Datum:	14.09.2023
zur Behandlung in öffentlicher Sitzung	

Beschlussantrag an die Stadtverordnetenversammlung

Betreff: Änderungsantrag zur Vorlagen Nr.: 130/2023 - Einführung der Ehrenamtskarte Berlin-Brandenburg

Beratungsfolge:

Datum	Gremium
18.09.2023	Hauptausschuss
27.09.2023	Stadtverordnetenversammlung

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag mit der Vorlagen Nr.: 130/2023 wird mit folgenden Punkten geändert:

1. Die SVV beauftragt die Verwaltung, mit der Koordinierungsstelle Ehrenamt und bürgerliches Engagement, Orden/Ehrungen in der Staatskanzlei des Landes Brandenburg Verbindung aufzunehmen, um als Partner in die Liste aufgenommen zu werden.
2. Die Verwaltung prüft mit Unterstützung der kommunalen Unternehmen Vergünstigungsmöglichkeiten für Besitzer einer solchen Ehrenamtskarte in der Stadt Brandenburg. (z. B. ermäßigter Eintritt in Museen, Marienbad, Theater, Friedenswarte; reduzierte Gebühren in der Musikschule, in den Bibliotheken, in der VHS; kostenfreie Benutzung des ÖPNV; kostenfreies Parken in der Stadt Brandenburg etc.)
3. Die Verwaltung wirbt bei den ortsansässigen Vereinen, Einzelhändlern und Unternehmen (auch kommunalen Unternehmen/Beteiligungen) darum, dass diese eine Partnerschaft eingehen, damit ein attraktives Angebot in der Liste der Ehrenamtskarte Berlin-Brandenburg für die Stadt Brandenburg zur Verfügung steht.
4. Punkt 2 (130/2023) ist zu streichen.

H. Jacobs
Fraktionsvorsitzende

R. Kretzschmar
Fraktionsvorsitzender

Begründung:

Die Ehrenamtskarte Berlin - Brandenburg ist eingeführt und muss nicht extra in der Stadt Brandenburg eingeführt werden. Was auch nicht geht, da es die Karte des Landes ist. Da die Stadt keine Organisation ist, wäre sie auch nicht berechtigt, einen Sammelantrag zu stellen. Die Stadt kann sich aber sehr wohl als Partner mit einem entsprechenden Angebot aufnehmen lassen. Ehrenamtliche können selbst einen Einzelantrag stellen, wenn sie die ehrenamtliche Tätigkeit nachweisen können.

zu Punkt 2 des Ursprungsantrages:

Die Vergünstigungen der Ehrenamtskarte Brandenburg an der Havel könnten im Partnerangebot der Ehrenamtskarte Berlin - Brandenburg aufgehen. Wenn das erfolgt ist, dann wäre der alte Beschluss aufzuheben.

Anlagen: